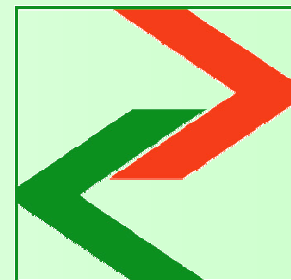


Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG)
 Asociación de Regiones Fronterizas Europeas (ARFE)
 Association des régions frontalières européennes (ARFE)
 Association of European Border Regions (AEBR)
 Comunità di lavoro delle regioni europee di confine (AGEG)
 Europæiske grænseregioners Arbejdsfællesskab (AGEG)
 Werkgemeenschap van Europese grensgebieden (WVEG)
 Associação das Regiões Fronteiriças Europeias (ARFE)
 Σύνδεσμος Ευρωπαϊκών Συνοριακών Περιφερειών (ΣΕΣΠ)
 Stowarzyszenie Europejskich Regionów Granicznych (SERG)
 Ассоциация Европейских Приграничных Регионов (АЕПР)

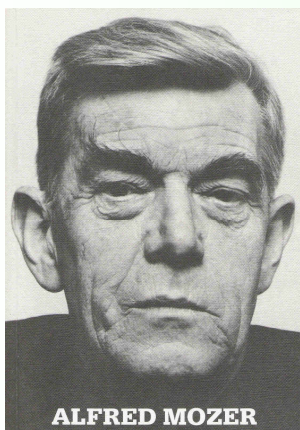


AGEG NEWSFLASH - FEBRUAR 2011

40 Jahre AGEG!



Quelle: www.schloss-anhalt.de



ALFRED MOZER

zu nennen.

40 Jahre später ist die grenzübergreifende Bewegung überall in Europa innerhalb und außerhalb der EU aktiv. Sogar in Latein-

amerika und Afrika gewinnen grenzübergreifende Initiativen mehr und mehr an Bedeutung mit dem Ziel, historische Narben verbleichen zu lassen.

In Europa hat ein neuer Vertrag eine Neudefinition der europäischen Politiken nach sich gezogen. Auch die Kohäsion wurde dabei gerade neu definiert. In diesem Rahmen sieht die Europäische Kommission die Territoriale Kooperation im Allgemeinen und die grenzübergreifende Zusammenarbeit im Speziellen als *acquis communautaire* an. Heutzutage fördern und aktivieren nicht nur die AGEG, sondern auch andere Netzwerke auf unterschiedlichen Ebenen in ganz Europa Instrumente und Initiativen der grenzübergreifenden Zusammenarbeit. Das Europäische Parlament fördert entschieden eine stärkere Beteiligung lokaler und regionaler Behörden in Europa. Der REGI Ausschuss führt regelmäßig Initiativen zur Förderung der territorialen Kooperation durch.

Das 40. Jubiläum der AGEG hat für unsere Arbeitsgemeinschaft mit einem neuen Aufwind durch unseren Präsidenten Karl-Heinz Lambertz begonnen. Am 29. September 2010 hat die AGEG Task Force Strategie eine Reihe von Maßnahmen vorgeschlagen, die von den Mitgliedern der AGEG bis zur Mitgliederversammlung am 22. September 2011 in Kursk (Euroregion Yaroslavl, RU) intensiv diskutiert werden sollen. Der AGEG-Vorstand hat am 4. Februar 2011 in Tábor (Euroregion Silva Nortica, Südböhmen, CZ) beschlossen, eine Konsultation unter ihren Mitgliedern abzuhalten, um aktuelle und zukünftige Bedürfnisse besser abzustimmen, die Kommunikationsmittel besser zu nutzen und die Dienstleistung der Arbeitsgemeinschaft weiter zu verbessern.

Ohne Erhöhung unserer Ressourcen können wir dank des Engagements unserer Mitglieder die laufenden Debatten weiterführen wie bisher. Wenn die Arbeitsgemeinschaft sich in zunehmendem Maße in Bereichen wie Gesundheit, Außengrenzen, Sprachen, Arbeitsmarkt, Mobilität, Innovation und Wasserwirtschaft einbringen möchte, sind mehr Beiträge von Seiten der Mitglieder notwendig, um längerfristige und nachhaltige Initiativen ins Leben zu rufen. Unsere Mitglieder sind auch aufgerufen, die vorhandenen Kommunikationsmöglichkeiten zwischen dem Sekretariat, den Ausschüssen, den Task Forces, Mitgliedern, Partnern und Freunden stärker zu nutzen. Die AGEG-Website ebenso wie dieser Newsflash sind offene Plattformen, die nur darauf warten, von Ihnen genutzt zu werden!

Das AGEG-Team

5. BERICHT ÜBER DEN WIRTSCHAFTLICHEN, SOZIALEN UND TERRITORIALEN ZUSAMMENHALT

Bitte klicken Sie hier, um den Beitrag der AGEG zur Konsultation über den 5. Kohäsionsbericht zu lesen: http://www.aebr.eu/files/publications/AGEG_Stellungnahme_5_Kohäsionsbericht_DE.pdf. Unter http://www.aebr.eu/files/publications/110301_AEBR_and_Cohesion_Policy_Historic_Summary_EN.pdf finden Sie auch den zusammenfassenden Bericht „Beiträge der AGEG zu den Diskussionen über die Europäische Kohäsionspolitik: die Zukunft der grenzübergreifenden Zusammenarbeit“, mit einem Überblick über unsere Beiträge im Laufe dieses Diskussionsprozesses von 2007 bis 2011.

Nach dem 5. Kohäsionsforum vom 31. Januar bis 1. Februar 2011 in Brüssel können wir bestätigen, dass unsere Hauptforderungen in den allgemeinen Empfehlungen des Berichts berücksichtigt sind und dass Kommission, Parlament und Ausschuss der Regionen sie nachdrücklich unterstützen. Der ausgezeichnete Dialog zwischen den Institutionen und den verschiedenen europäischen Akteuren hat zu einer stärkeren Beteiligung und einer besseren Kenntnis der Erwartungen der EU-Bürger geführt. Einige Entwicklungsschritte im Entscheidungsprozess stehen noch aus, aber es scheint doch, als sei die Zukunft der Territorialen Kohäsion in trockenen Tüchern. Einige Mitglieder und Partner der AGEG haben auch auf die Konsultation reagiert: http://ec.europa.eu/regional_policy/consultation/5cr/answers_de.cfm.



AGEG Seminar über grenzübergreifende Zusammenarbeit in Mitteleuropa am 3. Februar 2011 in Prag

Insgesamt 60 Teilnehmer haben an diesem Seminar teilgenommen, das die AGEG in Zusammenarbeit mit dem tschechischen Ministerium für Regionalentwicklung und der Euregio Silva Nortica organisiert hat. Bei dieser Gelegenheit haben verschiedene Abteilungen der tschechischen Regierung ihre Sichtweise der tschechischen Strategie 2007-2013, die Verteilung der Mittel und die verschiedenen Regionalprogramme dargestellt. Ebenso wurde die Zukunft der Kohäsionspolitik in den Ländern Mitteleuropas im Hinblick auf diese Entwicklungsstrategie behandelt.

Das endgültige Programm sowie Präsentationen der Vertreter des tschechischen Ministeriums für Regionalentwicklung finden Sie hier: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=58.

AGEG Vorstandssitzung am 04./05. Februar 2011 in Tábor (CZ)

Die erste AGEG-Vorstandssitzung im Jahr 2011 fand vom 04. auf den 05. Februar 2011 in Tábor, Tschechische Republik, statt. Gastgeber dieses Treffens war die Euregio Silva Nortica. Hier finden Sie einen kurzen Bericht über die Sitzung sowie einige Fotos: http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=59.

Sitzung des AGEG-Beirats am 28. Januar 2010 in Brüssel



Von links, stehend: Martín Guillermo-Ramírez, Haris Martinos, José Antonio Ruíz de Casas, DG Regio, Dr. Reinhold Kolck (stellvertretender Vorsitzender), Pavel Branda (neues Mitglied), Christian Gsodam (CoR), Thomas Stumm (Eureconsult), Welf Selke, Jens Gabbe (Vorsitzender). Sitzend: Moray Gilland (EU Kommission), Karl-Heinz Lambertz (Präsident der AGEG).

Die Mitglieder des Beirats diskutierten intensiv über den Sachstand in Sachen Kohäsion, territoriale Entwicklung und grenzübergreifende Zusammenarbeit. Der Präsident der AGEG Karl-Heinz Lambertz nahm ebenfalls an diesem Treffen teil. Die Stellungnahme der AGEG zum 5. Kohäsionsbericht und laufende Projekte (ULYSSES, EUREGIO II) wurden behandelt sowie weitere Initiativen der AGEG: unsere Beteiligung an der Östlichen Partnerschaft, follow-up des Entwurfs der Richtlinie zum grenzübergreifenden Gesundheitswesen, neue Projektvorschläge zu Interreg IV CC und Interreg IV B Mitteleuropa (CROSS-ADD) und Nord-West Europa (PROMETHEUS). http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=57.

NEUESTE NACHRICHTEN ZUR RICHTLINIE ÜBER GRENZÜBERGREIFENDES GESUNDHEITSWESEN

Am 19. Januar hat das Europäische Parlament die Richtlinie über Patientenrechte im grenzübergreifenden Gesundheitswesen in zweiter Lesung verabschiedet. Nach Verabschiedung durch den Rat (zu erwarten im Februar 2011) haben die EU-Mitgliedstaaten 30 Monate Zeit, ihre nationale Gesetzgebung an die Vorgaben der Richtlinie anzupassen.

Nachdem es lange gedauert hat, bis ein endgültiger Vorschlag zustande kam, wird es nun Zeit, dass die Richtlinie umgesetzt wird. Man kann davon ausgehen, dass der status quo das Maximum dessen ist, was für alle Mitgliedstaaten zum jetzigen Zeitpunkt akzeptabel ist, wobei nicht alle Empfehlungen der Grenzregionen berücksichtigt wurden. Den Bedürfnissen der Bürger in Grenzregionen - wo ein gutes Gesundheitswesen nur grenzübergreifend möglich ist - wurde aber verstärkt Rechnung getragen.

Anders als die ersten Entwürfe der Richtlinie beinhaltet der vom Parlament verabschiedete Text Hinweise auf Grenzregionen.

Auf unserer Website finden Sie einen Bericht, der u. a. die für Grenzregionen relevanten Punkte beinhaltet:

http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=60.

Erste Ankündigung: **II. AGEG Forum „Forschung & Entwicklung und Innovation in grenzübergreifenden Gebieten“** am **5. April 2011** in **Vigo (Galicia, Spanien)**, auf Einladung der Euroregion Galicia-Norte. Im Rahmen dieses Forums werden die Möglichkeiten von grenzübergreifenden Regionen auf diesem Gebiet behandelt, mit Analysen der betreffenden europäischen Programme, Präsentation laufender Initiativen und Beispielen guter Praxis. Hier finden Sie das Entwurfsprogramm: http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78

Die erste Ausgabe des **SCULTBORD-Newsflash** wurde veröffentlicht: [http://www.aebr.eu/files/publications/SCULTBORD Newsflash 1st Edition.pdf](http://www.aebr.eu/files/publications/SCULTBORD%20Newsflash%201st%20Edition.pdf)



VERANSTALTUNGEN IN DER EU

DATUM/ORT	THEMA	INFOS
22. Februar 2011 AdR Brüssel	Territorial Dialogue for Smart, Sustainable and Inclusive Growth	Organised by INTERACT Point Valencia http://event.interact-eu.net/227138/987893/0/2361
22.-23. Februar 2011 Lissabon	Financial Management in European Territorial Cooperation Programmes	europe2020@cor.europa.eu
1. März 2011 Berlin	Konferenz zur Territorialen Agenda	http://www.alpconv.org/NR/rdonlyres/939950E9-BA71-4704-AE25-0705163339EC/0/Invitation_DE_110128.pdf
2.-5. März 2011 Alexandropolis, Griechenland	NEEBOR Mitgliederversammlung	http://www.neebor.eu/?page=news&id_news=194&str_nr=1&lg=gb
3. März 2011 Brüssel	6th Meeting of the CoR COTER Commission	http://www.cor.europa.eu/pages/EventTemplate.aspx?view=detail&id=facf66e9-ddf1-4683-b192-a1398a2db6ea
7.-8. März 2011 Straßburg	ULYSSES Partnertreffen	
16.-18. März 2011 Bled, Slowenien	What future for Regional Policy? An academic and Policy Debate	bledconference@teamwork.fr
21.-23. März 2011 Gödöllö, Ungarn	EGTC and Multilevel Governance Conference in the framework of the Hungarian Presidency	http://www.eu2011.hu/event/high-level-meeting-multilevel-governance-and-egtc-0
28. März 2011 Saarbrücken, Deutschland	Veranstaltung zum Thema „Grenzübergreifende Regionen in Europa: Eine Bestandsaufnahme“	http://www.stiftung-demokratie-saarland.de/index.php?id=54&tx_ttnews[tt_news]=1164&tx_ttnews[backPid]=30&cHash=1cedb839e9a475d51c0ced252721b765
29. März 2011 Budapest	Treffen der Generaldirektoren der territorialen Ressorts	http://www.eu2011.hu/event/meeting-director-generals-charge-territorial-cohesion
29.-30. März 2011 Brüssel	2nd Assises of decentralized cooperation	http://portal.cor.europa.eu/atlas/en-US/Pages/Assisesondecentralisedcooperation.aspx
31. März - 1. April 2011 Brüssel	AdR Plenarsitzung	www.cor.europa.eu
5.-6. April 2011 Vigo, Galicia/Spanien	AGEG Forum zu Forschung & Entwicklung und Innovation in Grenzregionen	http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78
13.-14. April 2011 Brüssel	AdR Östliche Partnerschaft und grenzübergreifende Zusammenarbeit	
23.-24. Juni 2011 Brüssel	Regions for Economic Change Conference & Regio Stars Awards	
22.-24. September 2010 Kursk, Russische Föderation	AGEG Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz 2011	www.aebr.eu
10.-13. Oktober 2011 Brüssel	OPEN DAYS 2011 Investitionen in Europas Zukunft: Regionen und Städte für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum	http://ec.europa.eu/regional_policy/conferences/od2011/index.cfm?nmenu=1&sub=100



NEWS FROM EUROPEAN INSTITUTIONS

- **Steuern: Beseitigung grenzübergreifender steuerlicher Hindernisse für die Bürgerinnen und Bürger in der EU:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/10/1751&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=de>
- **Digitale Agenda: Europäer nutzen laut EU-Studie Mobiltelefone auf Auslandsreisen stärker, fürchten jedoch weiterhin Kosten:** <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/11/148&format=HTML&aged=0&language=EN&guiLanguage=en>
- **Commission publishes statistical and economic report 2010 on Rural Development in the EU:** http://ec.europa.eu/agriculture/newsroom/13_en.htm
- **Europäische Kulturhauptstädte 2011: Tallinn und Turku:** http://ec.europa.eu/culture/news/news3108_de.htm, http://www.europarl.europa.eu/news/public/story_page/037-111412-010-01-03-906-20110110STO11392-2011-10-01-2011/default_en.htm
- **A Panacea for social problems - European Year of Volunteering launched:** <http://www.eu2011.hu/news/gyogyir-tarsadalom-problemaira-%E2%80%93-megkezdodott-az-onkenteseg-europai-eve>
- **Belgian Presidency judged a European success story:** http://www.europarl.europa.eu/news/public/focus_page/008-111426-010-01-03-901-20110110FCS11408-10-01-2011-2011/default_p001c008_en.htm
- **Ergebnisse des 5. Kohäsionsforums:** http://ec.europa.eu/regional_policy/conferences/5thcohesionforum/index_en.cfm
- **7th CENTRAL EUROPE Newsflash:** http://www.central2013.eu/fileadmin/user_upload/Downloads/Document_Centre/publications/Newsflash_2011/CEP_Newsflash_1_2011_high_quality.pdf
- **Newsletter Dezember 2010 des Bundesprogramms für Transnationale Zusammenarbeit mit ausgewählten Projekten:** http://www.deutscher-verband.org/cms/fileadmin/medias/Veroeffentlichungen/DV_Newsletter_BP_dt101220.pdf

EUROPEAN PARLIAMENT:

- **REGI NEWSLETTER Februar 2011:** <http://www.europarl.europa.eu/document/activities/cont/201102/20110222ATT14104/20110222ATT14104EN.pdf>
- **Am 14. Februar 2011 hat MEP Marie-Thérèse Sanchez-Schmid (EVP) im REGI Ausschuss ihren Entwurfsbericht für eine Entschließung des Europäischen Parlaments "Objective 3: a challenge for territorial cooperation - the future agenda for cross-border, transnational and interregional cooperation". Zu den verschiedenen Sprachversionen:** (http://www.europarl.europa.eu/meetdocs/2009_2014/organes/regi/regi_20110214_1900.htm)
- **Draft report on increased effectiveness between ERDF and other Structural Funds (by MEP Georgios Stavrakakis):** <http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//NONSGML+COMPARL+PE-458.534+01+DOC+PDF+V0//EN&language=EN>
- **WORKING DOCUMENT on demographic change and its consequences for the future cohesion policy of the EU (by MEP Kerstin Westphal):** <http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//NONSGML+COMPARL+PE-456.893+01+DOC+PDF+V0//EN&language=EN>
- **WORKING DOCUMENT on the Commission's Fifth Cohesion Report and the strategy for cohesion policy after 2013 (by MEP Markus Pieper):** <http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//NONSGML+COMPARL+PE-456.704+01+DOC+PDF+V0//EN&language=EN>
- **DRAFT OPINION - Innovation Union: Transforming Europe for a post-crisis world (by MEP Danuta Hübner):** <http://www.europarl.europa.eu/sides/getDoc.do?pubRef=-//EP//NONSGML+COMPARL+PE-458.643+01+DOC+PDF+V0//EN&language=EN>

Verschiedenes:

Consultative Workshop "Moving towards a Carpathian Strategy", Common Representation of the European Region Tyrol - South Tyrol – Trentino, Rue de Pascale 45-47, am 25. Januar 2011 in Brüssel. Die Carpathian Convention (Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen) will in Partnerschaft mit der AGEG, der AEM, der Carpathian Euroregion und anderen Akteuren die Energien bündeln zugunsten einer nachhaltigen Entwicklung der Karpatenregion. Weitere Informationen enthält das Dokument [Towards a Macroregional Strategy for the Carpathian Area](#).



EUROPÄISCHER VERBUND FÜR TERRITORIALE ZUSAMMENARBEIT

Die EVTZ-Plattform wurde am 28. Januar durch den AdR, die Kommission, das Trio der Ratspräsidentschaften sowie verschiedene Akteure, einschließlich der AGEG, ins Leben gerufen. Ein Online-Forum ist inzwischen aktiv und zugänglich unter <http://portal.cor.europa.eu/egtc/en-US/Platform/Pages/welcome.aspx>, oder über das EVTZ-Portal www.cor.europa.eu/egtc (klicken Sie auf "EGTC Platform").

Am gleichen Tag verabschiedete die AdR-Plenarsitzung die Initiativsstellungnahme "Neue Perspektiven für die Überprüfung der EVTZ-Verordnung" (Berichtersteller: Alberto Núñez-Feijóo, Präsident der Xunta de Galicia (ES/EPP)). Ein kurzer Bericht sowie die Gesamtfassung dieses Dokuments und weitere Materialien sind abrufbar unter: <http://portal.cor.europa.eu/egtc/en-US/news/Pages/TheCoRadoptsitsown-initiativeopiniononEGTC.aspx>

Veranstaltungen und Nachrichten aus den AGEG-Mitgliedsregionen

- 3. März 2011, Vertretung Nordirland in Brüssel (Belgien): **Seminar "Cross-Border Partnerships - Sharing services accross borders and delivering greater benefits to citizens through the effective use of EU funding (INTERREG and PEACE III):** http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=87
- 9.-10. März 2011, Sevilla (Spanien): **ANDALUSIADAS II** - organisiert durch die Regionen Andalucía (ES), Algarve und Alentejo (PT). Gründungssitzung des Rates der Eurorregión Alentejo-Algarve-Andalucía: <http://www.andalusiadasii.com/es/index.php>
- Die Präsidenten der Regionen Aquitaine (FR) und Baskenland (ES) haben die Unterzeichnung der Gründungsvereinbarung des **EVTZ Aquitaine-Euskadi** angekündigt. Zur Zeit warten sie noch die nationalen Beschlüsse ab.
- **Grenzübergreifender Kandidat?** Der bekannte niederländische Politiker Frans Willeme, ehemaliger Präsident der EUREGIO (DE/NL), ist als Kandidat für die Bürgermeisterwahl der deutschen Grenzstadt Nordhorn aufgestellt.
- **Zwei Partnersuchen im Bereich Städtepartnerschaft und INTERREG IVc, Stadt Lakatamia (Zypern):** http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=64

SONSTIGE INTERESSANTE NACHRICHTEN

- 18. Februar, Tallinn (EE): **Estland und Russland unterzeichnen eine Absichtserklärung zur grenzübergreifenden und regionalen Kooperation:** http://www.aebr.eu/en/news/news_detail.php?news_id=62
- Am 4. Februar kündigte Portugal Telecom die Installation der größten **E-Kommunikationsautobahn in Covilhã** (Centro Region, PT), ca. 50 km von der spanischen Grenze (Castilla y León und Extremadura, ES). Es werden weitreichende Auswirkungen auf die grenzübergreifende Zusammenarbeit, die Entwicklung und die Beschäftigungsrate in diesen Gebieten erwartet.
- Am 9. Januar votierten 98,83% der **Südsudanese für eine Separation vom Norden**. Am 9. Juli 2011 wird der Südsudan das 54. Land Afrikas, wodurch neue Grenzen auf diesem Kontinent entstehen. Vorher müssen sich beide Länder allerdings noch über den Verlauf der Grenzen und die Aufteilung der Ölressourcen einigen.
- Zahlreiche Nachrichten gibt es von der Südküste des Mittelmeeres. Die **Einwohner Tunesiens und Ägyptens haben seit langem bestehende korrupte und undemokratische Regierungen gestürzt** und eine Welle ausgelöst, die weitere Länder in Nordafrika und im Mittleren Osten erfasst hat. Die Rolle der EU sieht sich mit dieser neuen Situation eine besonderen Herausforderung gegenüber.

Konsultationen:

Europäische Kommission: Modernisierung des öffentlichen Auftragwesens in der EU (Frist: 18. April 2011) http://ec.europa.eu/internal_market/publicprocurement/modernising_rules/consultations/index_en.htm
Ausschuss der Regionen: Assessing the territorial impacts of the Future LIFE+ instrument (Frist: 11. März 2011) <http://portal.cor.europa.eu/subsidiarity/news/Pages/LIFEImpactAssessment.aspx>

Calls:

North Sea Region Programme: 6. Call vom 14.02.2011 bis 14.03.2011: <http://www.northsearegion.eu/ivb/content/show/&tid=148>
 Baltic Sea Region: 4. Call vom 01.12.2010 bis 31.03.2011: http://eu.baltic.net/4th_call.14056.html



AGENDA DER AGE-VERANSTALTUNGEN 2011

5./6. April 2011:	AGEG-Forum „Forschung, Entwicklung und Innovation in Grenzregionen“ Vigo (EVTZ Galicia-Norte) http://www.aebr.eu/en/events/events_detail.php?event_id=78
Mai 2011:	Konferenz zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit & AGE-Kongress
3. Juni 2011:	AGEG-Vorstandssitzung in Gotse Delchev, Euroregion Nestos-Mesta, Bulgarien
8.-12. August 2011:	III. AGEG Jugendforum, Lappeenranta
21. September 2011:	AGEG-Workshop in Moskau, Russland
22.-24. September 2011:	AGEG-Vorstandssitzung, Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz in Kursk, Russland, Euroregion Yaroslavn
2.-3. Dezember 2011:	AGEG-Vorstandssitzung in Vaasa, Finnland

Die Auswertung der AGEG für die Europäische Kommission zum Thema **“Grenzübergreifende Zusammenarbeit in Lateinamerika - Beitrag zum regionalen Integrationsprozess”** steht auf der AGEG-Webseite zur Verfügung (vollständige Studie, Text ohne Anlagen, sowie drei Versionen der Zusammenfassung (Englisch, Portugiesisch und Spanisch):

<http://www.aebr.eu/en/publications/publications.php>

Die Studie bietet einen Infos über die grenzübergreifende Zusammenarbeit in einigen ausgewählten Gebieten Südamerikas, einschl. Gute Beispiele, eine SWOT-Analyse, Empfehlungen sowie eine Road Map für grenzüberschreitende Zusammenarbeit in Latein America.

Regionen grenzübergreifender Zusammenarbeit 2007



Editor des AGEG Newsflash:

Martín Guillermo-Ramírez,
AGEG Generalsekretär

Coordination:
Cordula Pandary, AEBR Office Coordinator

AEBR – AGEG – ARFE
Enscheder Str. 362
D-48599 Gronau (Germany)
Tel.: +49 (0)2562 70219
Fax: +49 (0)2562 70259
info@aebr.eu / www.aebr.eu

In der nächsten Ausgabe:

1. *Ankündigung der AGEG-Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz in Kursk (Euroregion Yaroslavn, Russland)*

Östliche Partnerschaft der EU

Die **“Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen” (AGEG)** ist die älteste unabhängige Regionalorganisation in Europa. Sie wurde im Jahr 1971 gegründet und ist die einzige Regionalorganisation, die sich mit grenzüberschreitender Zusammenarbeit beschäftigt. Sie verfügt über eine fast 40jährige Erfahrung in allen Bereichen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, aber auch auf dem Gebiet der interregionalen sowie der transnationalen Kooperation.

Mit ihren einhundert Mitgliedern (Grenz- und grenzübergreifende Regionen Europas) bildet die AGEG ein Forum für grenzüberschreitende Kooperation und vertritt die Interessen der Grenz- und grenzübergreifenden Regionen auf europäischer Ebene.

Euroregionen, Grenzregionen und Organisationen, die sich über die Voraussetzungen für eine Mitgliedschaft bei der AGEG informieren möchten, können sich gerne an das [AGEG Generalsekretariat](mailto:info@aebr.eu) wenden.

Der AGEG-Newsflash wird an alle Mitglieder und Freunde der AGEG gesandt. Wenn Sie Freunde oder Kollegen haben, die in unsere Mailingliste aufgenommen werden möchten, können Sie deren Koordinaten gerne an das Generalsekretariat

(n.laouad@aebr.eu) senden oder **+49 (0)2562 70219** anrufen. Bitte denken Sie an Ihre Verantwortung gegenüber unserer Umwelt, bevor Sie diesen Newsflash ausdrucken! Eine PDF-Version steht zum Download bereit (www.aebr.eu).